

PRESSEINFORMATION

Intelligente Sensortechnologie der Zukunft SICK auf der SPS IPC Drives 2015

Waldkirch, September 2015 – Die Sicherheitstechnik der Zukunft sowie Lösungen für Vision- und Identifikationsaufgaben stehen bei der SICK AG im Mittelpunkt des Messeauftritts auf der SPS IPC Drives in Nürnberg vom 24.-26. November 2015. SICK nutzt diese Veranstaltung, um über aktuelle Trends zu informieren und insbesondere Produkte und technische Innovationen zu präsentieren. Zudem zeigt der führende Hersteller von intelligenten Sensoren und Sensorlösungen sein breites Lösungsportfolio für die zahlreichen industriellen Anwendungen.

Zum Thema Industrielle Sicherheitssysteme präsentiert SICK die Sicherheitstechnik der Zukunft. SICK-Sicherheitssensoren werden zukünftig noch stärker miteinander vernetzt sein. Zu den Herausforderungen der Zukunft zählen eine rasche Inbetriebnahme für erheblich schnellere Anlageneffektivität sowie eine kontinuierliche Produktion für eine höhere Wirtschaftlichkeit der Anlagen. SICK wird mit intelligenter Sensorik im Rahmen von Industrie 4.0 zukünftig nicht nur die Sicherheit für den Menschen gewährleisten, sondern auch die Realisierung sich ständig erhöhender Produktionsvorgaben.

More than a Vision

Auch für die Anwendungen Vision und Identifikation zeigt sich SICK als Vorreiter und präsentiert sein breites Portfolio an Lösungen, die mehr können als „nur“ sehen. Schon heute sind sie für die Anforderungen von Industrie 4.0 gerüstet: sie visualisieren Prozessdaten und schaffen somit über globale Datentransparenz eine kontinuierliche Prozessoptimierung. Die industrieweit vernetzte Kommunikation wird dadurch möglich.

SICK zeigt auf der SPS IPC Drives, was heute schon möglich ist, und bringt Industrie 4.0 auf den Weg. Die innovativen Lösungen stellen sich den Anforderungen und Trends, die Industrie 4.0 mit sich bringt: Flexibilität für individualisierte Losgrößen, lückenlose Transparenz zur Rückverfolgbarkeit sowie Leistungssteigerung für kürzere Verarbeitungszeiten.

Halle 7A, Stand 340

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2014 beschäftigte SICK rund 7.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von 1.099,8 Mio. Euro.